



NEUER VIZEBÜRGERMEISTER:

## Klaus Pachner für Pregarten

Seit 22. Oktober 2015 ist es offiziell - Klaus Pachner tritt die Nachfolge von Manfred Wurm als Vizebürgermeister der SPÖ an. Mehr zu seiner Person und seinen Vorstellungen finden Sie auf Seite 3.

### Das neue Gemeinderatsteam

Ihre Ansprechpartner der SPÖ im Pregartner Gemeinderat

mehr auf **Seite 4**

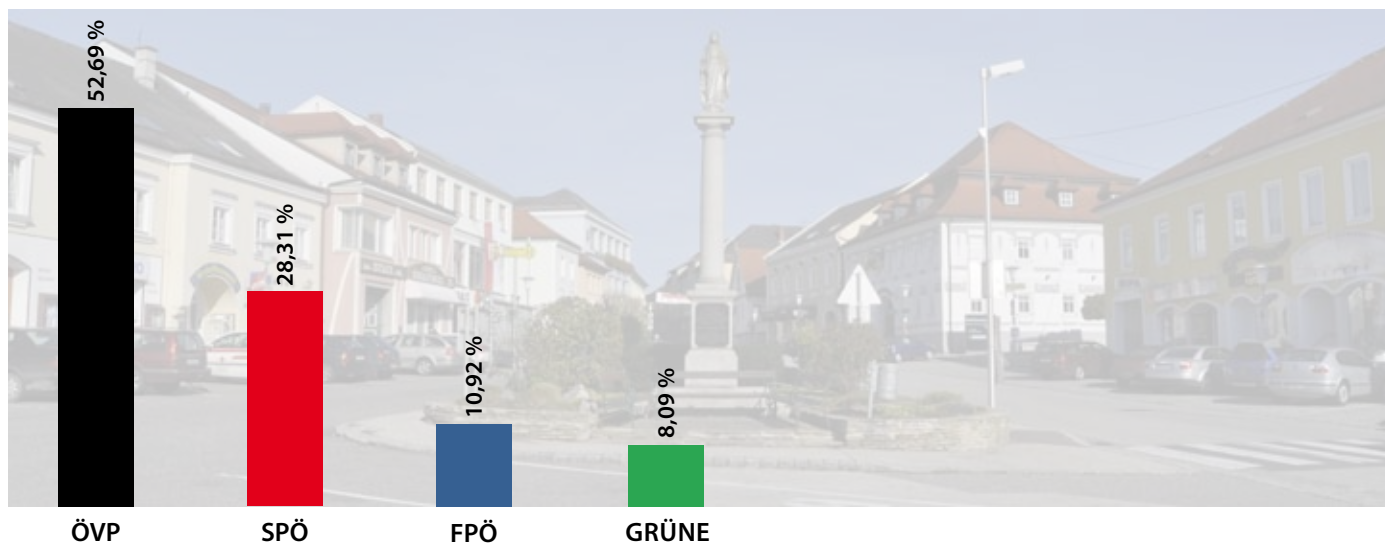
### Manfred Wurm ...

... sagt danke und lässt die Zeit als Vizebürgermeister revue passieren

mehr auf **Seite 5**

### [www.spoe-pregarten.at](http://www.spoe-pregarten.at)

und [www.facebook.com/spoepregarten](https://www.facebook.com/spoepregarten)  
Schauen Sie rein!



PREGARTEN HAT GEWÄHLT:

# Neustart der SPÖ Pregarten

Leider müssen wir den Verlust von zwei Gemeinderatsmandaten und einem Stadtratssitz hinnehmen und auch die Tatsache, dass die ÖVP weitere sechs Jahre mit ihrer absoluten Mandatsmehrheit alles alleine bestimmen kann. Trotzdem werden wir weiterhin unser Bestes für Pregarten geben, auch wenn das aus einer geschwächten Position heraus nicht einfacher wird!

So sieht es nun im Gemeinderat aus:

- ÖVP 17 Mandate
- SPÖ 9 Mandate
- FPÖ 3 Mandate
- GRÜNE 2 Mandate

Auch bei der Bürgermeisterdirektwahl konnten wir mit unserem Spitzenkandidaten Manfred Wurm (33 %) leider wenig gegen den Langzeitbürgermeister Anton Scheuwimmer (67 %) ausrichten.

Schließlich zeigte auch das Ergebnis der LT-Wahlen einen eindeutig negativen Trend.

## KONSEQUENZEN:

Die öö. SPÖ hat den „Neustart“ ausgerufen, wir von der SPÖ-Pregarten ste-

hen um nichts nach: Klaus Pachner ist unser neuer Vizebürgermeister, Alexandra Hofstadler unsere neue Fraktionsobfrau im Gemeinderat!

Die politische Neuausrichtung wird ebenso folgen. Eines ist klar: Die PregartnerInnen wollen offenbar weniger Einfluss der SPÖ im Gemeindegeschehen und sie haben sich auch deutlich gegen den konstruktiven, Streit vermeidenden Kurs in den letzten sechs Jahren ausgesprochen. Wir werden dies in unserer zukünftigen politischen Tätigkeit selbstverständlich berücksichtigen – mit allen notwendigen Konsequenzen daraus!



Dass 378 PregartnerInnen der FPÖ ihre Stimme bei der GR-Wahl gegeben haben, macht auch nachdenklich. Für ein paar fragwürdige facebook-Einträge (u.a. spricht sich der FPÖ-Vorsitzende und nunmehrige GR Michael Prückl für die Abschaffung der SPÖ aus) derart belohnt zu werden, verwundert nicht nur uns von der SPÖ, sondern lässt schon auch an manch anderen Dingen Zweifel aufkommen!

## MICHAEL LINDNER ZIEHT FÜR DIE SPÖ IN DEN BUNDESRAT EIN!



Der Bezirksvorsitzende der SPÖ Freistadt wird in die zweite Kammer des österreichischen Parlaments entsandt. Michael Lindner, vielen aus dem Wahlkampf auch als „grader Michl“ bekannt, schaffte mit 2019 Vorzugsstimmen sowohl die meisten Vorzugsstimmen aller Parteien im Mühlviertel, als auch die meisten Vorzugsstimmen seiner Partei im gesamten Bundesland! Diese Nominierung ist für Lindner eine große Auszeichnung aber auch Wertschätzung seiner bisherigen politischen Arbeit! Michael Lindner verspricht in einer ersten Reaktion sich im Bundesrat für die gesamte Region und somit für den gesamten ländlichen Raum einzusetzen!

*Parteiobmann Alexander Skrzipek*



MIT NEUEM SCHWUNG IN DIE KOMMENDE FUNKTIONSPERIODE:

# Vizebürgermeister Klaus Pachner

Seit 22. Oktober 2015 ist es offiziell - Klaus Pachner tritt die Nachfolge von Manfred Wurm als Vizebürgermeister der SPÖ an.

**Stadtblatt:** Klaus, die SPÖ Pregarten hat dich einstimmig zur Nachfolge von Manfred Wurm als Vizebürgermeister gewählt. Wie geht es dir mit deiner neuen Aufgabe?

**Klaus Pachner:** Es freut mich, dass mir das SPÖ-Team ein solches Vertrauen entgegen bringt und ich die Möglichkeit erhalte, als junger Vizebürgermeister die Stadt Pregarten mit zu gestalten. Dennoch habe ich großen Respekt, in die Fußstapfen von Manfred zu treten, der meiner Meinung nach eine wirklich gute Arbeit in Pregarten geleistet hat.

**Stadtblatt:** Neben der Funktion als Vizebürgermeister wirst du auch den Ausschuss für Bildung, Kultur, Gesundheit und Sport leiten. Welche Ziele verfolgst du in diesen Bereichen?

**Klaus Pachner:** Pregarten bietet bereits

jetzt ein breites Spektrum an Angeboten. Dort möchte ich ansetzen und feststellen, welcher Bedarf an Einrichtungen für die Pregartnerinnen und Pregartner interessant und wichtig ist, um somit die Lebensqualität in Pregarten weiter zu steigern.

**Stadtblatt:** Wird es weitere Neuerungen in der SPÖ Pregarten geben?

**Klaus Pachner:** Bei einer Klausur im nächsten Jahr sollen die politischen Ziele der SPÖ für die aktuelle

Periode definiert werden. Zudem möchte ich die unterschiedlichsten Aktivitäten, wie z.B. Veranstaltungen oder Medien aktiv diskutieren. Mir ist es wichtig, langjährige Erfahrungen mit neuen Ideen zu kombinieren und somit das optimale Ergebnis für die Pregartner Bürgerinnen und Bürger heraus zu holen.

**„Ich freue mich auf die neue und schöne Herausforderung, die Stadt Pregarten sowie Ihre BürgerInnen best möglich zu unterstützen.“**

Klaus Pachner

## KLAUS PACHNER

- **Alter:** 28 Jahre
- **Familienstand:** ledig, in Lebensgemeinschaft
- **Hobbies:** Rad fahren, als Ausgleich zu meinem Bürojob; Lesen; die Welt bereisen
- **Beruflicher Werdegang:** 2002 - 2014: Lehre mit anschließender Tätigkeit als Sachbearbeiter für Gebäudemanagement, Öffentlichkeitsarbeit und EDV in der Stadtgemeinde Pregarten seit 2014: Gewerkschaftssekretär für den Österreichischen Gewerkschaftsbund (ÖGB)
- **Politischer Werdegang:** seit 2005: Mitglied der „Sozialistischen Jugend Pregarten“, 2010 - 2014: Personalvertretungsvorsitzender für rund 50 Beschäftigte der Stadtgemeinde Pregarten und ÖGB-Regionalvorstandsmitglied
- **Was mich an Politik interessiert:** Man kann nur etwas erreichen, wenn man selbst politisch aktiv ist.
- **Mein Motto:** In der Ruhe liegt die Kraft!





# Ihre Ansprechpartner der SPÖ im Pregartner Gemeinderat

## KLAUS PACHNER

- Obmann im Ausschuss für Bildung/ Kultur/Gesundheit/Sport
- Mitglied im Verein Regionalentwicklung Untere Feldaist RUF
- Mitglied im Personalbeirat der Gemeinde
- Gemeindepportreferent



## ASTRID STITZ

- Obmann-Stv<sup>in</sup>. im Ausschuss für Bildung/Kultur/Gesundheit/Sport
- Mitglied im Verein Regionalentwicklung Untere Feldaist RUF
- Ersatzmitglied in der INKOBA



## ROMAN MAYRHOFER

- Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Umwelt
- Ersatzmitglied im Reinhaltungsverband Untere Feldaist
- Ersatzmitglied im Personalbeirat der Gemeinde
- Protokollfertiger



## ALEXANDRA HOFSTADLER

- Ersatzmitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Umwelt
- Ersatzmitglied im Bezirksabfallverband Freistadt
- Mitglied des Vorstands des Vereins „LEADER Region Mühlviertler Kernland“



## ALEXANDER SKRZIPEK

- Obmann-Stv. im Prüfungsausschuss
- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Bruckmühle GmbH
- Mitglied im Verein Regionalentwicklung Untere Feldaist RUF
- Mitglied im Verein „LEADER Region Mühlviertler Kernland“



## ERIKA SATZINGER

- Mitglied im Ausschuss für Raumplanung und Infrastruktur
- Mitglied im Verein Regionalentwicklung Untere Feldaist RUF
- Mitglied in der INKOBA



## CHRISTIAN FRANK

- Mitglied im Ausschuss für Gesellschaft
- Mitglied im Sozialhilfverband Freistadt
- Mitglied im Reinhaltungsverband Untere Feldaist



## GOTTFRIED FIEDLER

- Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft u. Umwelt
- Mitglied im Bezirksabfallverband Freistadt
- Ersatzmitglied im Verein „Energiebezirk Freistadt“
- Protokollfertiger



## MELANIE GORUP

- Mitglied im Ausschuss für Gesellschaft
- Ersatzmitglied im Sozialhilfverband Freistadt



## UNSERE ERSATZGEMEINDERÄTE IN GREMIEN:

Andreas Krammer, Birgit Plöchl, Maria Schützenhofer, Kevin Frick, Barbara Mayrwöger, Daniel Mitterlehner, Markus Enekl, Johannes Aistleitner, Josef Lindner, Sabine Thalmaier, Daniel Liedl, Martin Brandl

MANFRED WURM SAGT DANKE UND TSCHÜSSI!

# 24 Jahre Gemeindepolitik sind genug!

**LIEBE PREGARTNERINNEN, LIEBE PREGARTNER**

Nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl habe ich - aufgrund meines Wahlergebnisses zur Bürgermeisterwahl mit nur **33% Zustimmung** - meinen Rücktritt aus der aktiven Gemeindepolitik beschlossen. Mein gestecktes Ziel waren mindestens 40% Zustimmung für meine Arbeit in der Gemeinde. Ich möchte mich bei meinen 33% Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen recht herzlich bedanken.

Für mich geht damit eine interessante Zeit zu Ende. Ich war **24 Jahre als Gemeinderat** tätig, davon führte ich **18 Jahre als Vorsitzender des Raumplanungsausschusses**, war **12 Jahre als Stadtrat** tätig und

die letzten **6 Jahre** auch **Vizebürgermeister** der Stadt Pregarten.

Meine Ziele waren immer das Beste für Pregarten zu erreichen. Ich setzte dabei immer auf **Zusammenarbeit aller Kräfte** in der Gemeinde. Leider musste ich bei dieser Wahl die Erfahrung machen, dass mein Partner in der ÖVP diese gute Zusammenarbeit zwar immer in Anspruch nahm, ich viel Arbeit für ihn (den Bürgermeister) und ganz Pregarten erledigte, bei den Präsentationen der umgesetzten Vorhaben aber alles von ihm als sein Verdienst hingestellt wurde. Ob dies beim Ausbau der Kin-

derbetreuungseinrichtungen, dem Wohnbau, u.v.m. war, ich setzte mich immer 100-prozentig ein. Meine **größte Enttäuschung** erlebte ich aber mit der **Vorstellung des Projektes „Wohnen im Park“**:

Von Beginn an gab es eine Arbeitsgruppe wo zwischen 4 und 8 Personen dar-

ist ein Rückzug aus der Gemeindepolitik für mich das Beste.

**LIEBE PREGARTNER/INNEN:**

Sie haben immer den **Wunsch** geäußert, dass es in der Gemeindepolitik **keinen Streit** und dafür eine **Zusammenarbeit aller Kräfte** geben soll.

Wenn dann bei der Wahl 67% der Wählerinnen und Wähler glauben, dass nur der Bürgermeister und die Mehrheitsfraktion (ÖVP) gut gearbeitet haben, dann ist zu hinterfragen, ob eine Minderheitspartei wirklich für eine Zusammenarbeit eintreten soll. Eine Zusammenarbeit kann nur dann funktionieren, wenn entweder der Bürgermeister mit seiner Mehrheitsfraktion auch bei der

Wahlauseinandersetzung die Erfolge als gemeinsam Erreichtes präsentiert oder der Wähler/die Wählerin die Arbeit in der Gemeinde hinterfragt und sich selbst ein Bild bezüglich dem Erreichten macht und daraus resultierend seine/ihre Wahlentscheidung trifft.

Nach den Erfahrungen dieser Wahl sage ich heute – **nicht mit Kooperation** sondern mit einer **harten Oppositionspolitik** wird man von den Wählerinnen und Wählern offensichtlich auch wahrgenommen.

*Manfred Wurm*



in mitarbeiteten. In dieser Arbeitsgruppe war das Sozialforum Pregarten mit der Fr. Schmidleitner Marianne und Hofstadler Helga, Privatpersonen wie Dirnberger Hans (Behindertengerechtes Bauen), Ameseder Peter, Mühlbacher Anni und ich als Vizebürgermeister tätig. Der amtierende Bürgermeister war bei einigen Sitzungen dabei und dann stellte er sich hin und präsentiert ganz allein dies als sein Projekt und erwähnt auch niemanden aus der Arbeitsgruppe. Aus diesen Erfahrungen heraus habe ich kein Vertrauen mehr in eine gute Zusammenarbeit und somit





## Gemeindealtentag

In Zusammenarbeit von Gesellschaftsausschuss der Stadtgemeinde Pregarten, Pfarre Pregarten, Sozialforum, Pensionistenverband, Seniorenbund und Altbauern fand am 18.10.2015 in der Bruckmühle Pregarten der diesjährige Gemeindealtentag statt.

Viele Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt. Nach den Grüßworten der Gemeindevertreter/innen und des Herrn Pfarrers präsentierten Helga Hofstadler (Obfrau des Vereins Tageszentrum Bezirk Freistadt Süd) und ihre Stellvertreterin Marianne Schmidleitner in einer sehr gefälligen Powerpointpräsentation das „Tages-

zentrum Bezirk Freistadt Süd“ in Hagenberg. Vzbgm. Manfred Wurm nutzte die Gelegenheit, sich im Rahmen des Gemeindealtentages bei den Seniorinnen und Senioren für ihr Vertrauen zu bedanken. Für ihn war der Gemeindealtentag die letzte offizielle Veranstaltung als Vizebürgermeister, da er sich aus der Politik zurückzieht.

Den Abschluss bildete eine Bauchtanzgruppe aus der Region mit wunderbaren Tanzdarbietungen.

Den köstlichen Schweinsbraten und die hervorragenden Schaumrollen ließen sich alle in gemütlicher Runde gut schmecken.



### 5 – TAGES FAHRT NACH KROATIEN

45 Pensionistinnen und Pensionisten, darunter eine ganze Reihe neuer Mitglieder, ließen sich die kulturellen sowie kulinarischen Highlights, die Kroatien zu bieten hat, nicht entgehen. So wurden im Oktober neben den Plitvicer-Seen, die Insel Krk und die Städte Rijeka und Opatija erkundet.



### EHRUNG LANGJÄHRIGER MITGLIEDER

Beim monatlichen Treffen am Mittwoch, den 4. November konnten 68 Mitglieder im GH Haslinger begrüßt werden.

Die Ehrung verdienter Kolleginnen und Kollegen wurde von unserem Obmann Erich Rammer und Präsident Heinz Hillinger vorgenommen. Die Mitgliedschaften von über 15 Jahren, 20,25,30,35, 40 und sogar 45 Jahren wurden ausgezeichnet.



### WIR GRATULIEREN HERZLICH!

Frau Herta Aigner feierte ihren 80. Geburtstag. Obmann Erich Rammer und Ehrenobmann Hans Parzer überbrachten die besten Glückwünsche des Pensionistenverbandes!



### WIR GRATULIEREN HERZLICH!

Am 13. September 2015 feierte unser Mitglied Ludmilla Stumptner ihren 85. Geburtstag! Obmann Erich Rammer und Frau Rosi Moser überbrachten die herzlichsten Glückwünsche des Pensionistenverbandes!

**KINDER FASCHING**  
 Im Pfarrheim  
 Pregarten  
 14-17 Uhr  
**24. Jänner**  
 Die Kinderfreunde  
 Mit freundlicher Unterstützung durch die STADT PREGARTEN



Ältere Menschen haben ein Anrecht auf ein Leben in Würde. Dem wachsenden Bedarf an Pflegeplätzen muss weiter nachgekommen werden.

ALLE MENSCHEN SIND FREI UND GLEICH AN WÜRDE UND RECHTEN GEBOREN

# Der Mensch im Vordergrund

**Sozialpolitik und Wohlfahrtsstaat. Das sind abstrakte Begriffe, unter denen man sich nicht so Recht etwas vorstellen kann. Dabei geht es um nicht weniger, als allen Menschen ein Leben gleich an Rechten und Würde zu garantieren. Die SPÖ Oberösterreich stellt die Menschen in den Mittelpunkt und wird die soziale Wärme in Oberösterreich verteidigen.**

**SOZIALE SICHERHEIT.** Was sich hinter dem sperrigen Wort vom Sozialstaat verbirgt, darüber sind sich die OberösterreicherInnen einig: Wer im Leben in eine Notlage gerät, dem soll geholfen werden. Kinder und Jugendliche aus schwierigen familiären Verhältnissen müssen die gleichen Chancen auf ein erfülltes Leben und eine gute Ausbildung erhalten, wie jene, die das Glück hatten in behütetere Verhältnisse geboren zu werden. Ein Leben harter Arbeit soll ein Altern in Würde ermöglichen. Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen haben das Recht, ihren eigenen Weg zu gehen. Diesen Rechten zum Durchbruch zu verhelfen, das ist die Aufgabe der Sozialpolitik und der Auftrag an Sozial-Landesrat Reinhold Entholzer, der dabei auf die hervorragende Arbeit seiner Vorgängerin Gertraud Jahn aufbauen kann. Es geht um

eine Gesellschaft, die für einander da ist. Dafür müssen allerdings auch die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

## ÖVP-FPÖ STEHT FÜR KÜRZUNGEN

Sozialpolitik, das ist für ÖVP und FPÖ vor allem ein Kostenpunkt. Etwas, wo gespart werden kann. Auch dabei wird mit abstrakten Begriffen um sich geworfen. Es geht um Richtsätze und Qualitätsstandards, die angeblich gesenkt werden sollen. Wer das will, muss klar sagen, was es bedeutet. Wer von Einsparungen im Sozial-Ressort redet, meint, dass ein Mehrbettzimmer mit drei Fremden im Altenheim für die Oma gut genug ist. Es heißt, dass eine Berufsausbildung für Michaela, die mit Down-Syndrom geboren wurde, nicht mehr möglich ist. Dass Ma-

ximilian, eines von rund 70 Kindern, das in Oberösterreich jedes Jahr zu einer Pflegefamilie vermittelt werden kann, durch die Finger schaut.

## DIE SOZIALE WÄRME ERHALTEN

Reinhold Entholzer hat in den Regierungsverhandlungen dafür gesorgt, dass der von seiner Vorgängerin Gertraud Jahn ausgehandelte Budgetpfad im Sozialressort auch in der neuen Legislaturperiode hält. Ein Ausbau der sozialen Leistungen ist mit den zur Verfügung gestellten Budgetmitteln allerdings nur schwer möglich. Daher braucht es gerade unter Schwarz/Blau einen Schulterschluss der sozial engagierten Kräfte im Land. „Wir lassen nicht zu, dass die soziale Wärme aus Oberösterreich verschwindet“, unterstreicht der SPÖ Vorsitzende Entholzer.



# Schutzkleidung für Motorradfahrer

von Rechtsanwalt Mag. Robert Stadler

Dass man als Motorradfahrer einen Helm und geeignetes Schuhwerk zu tragen hat, war bisher völlig klar und gesetzlich verpflichtend. Bis dato hat es jedoch außer dem Eigenschutzgedanken keinerlei Verpflichtung gegeben, eine Schutzkleidung darüber hinausgehend zu tragen, zumal kein Gesetz das Tragen einer bestimmten Ausrüstung verlangt. Nunmehr hat jedoch der Oberste Gerichtshof in einer Entscheidung über Schmerzengeldansprüche eines bei einem Unfall verletzten Motorradlenkers ausgesprochen, dass ein Motorradfahrer, der keine Schutzkleidung trägt, sondern wie im Anlassfall mit T-Shirt und kurzer Hose unterwegs ist, an Verletzungen, die mit Schutzklei-

dung entsprechend geringer ausgefallen wären, ein Mitverschulden zu verantworten hat.

Entsprechend dem Mitverschulden bei einem Verstoß gegen die Gurtpflicht an Verletzungen im Ausmaß von einem Viertel hat der OGH auch in diesem Fall dem Motorradlenker an seinen Verletzungen durch das Fehlen der üblichen Schutzkleidung ein Mitverschulden von einem Viertel angelastet. Dies gilt auch für nur kurze Fahrten, weil ein Motorradlenker auch bei ganz kurzen Fahrten hohe Geschwindigkeiten erreichen kann und einem nicht unerheblichen Risiko ausgesetzt ist. Nachdem sich der

Gesetzgeber bis dato nicht dazu durchringen konnte, einem Motorradlenker eine gewisse Schutzausrüstung außer einem Helm vorzuschreiben, liegt es nunmehr in der Hand der Motorradlenker, den zivilrechtlichen Ansprüchen gerecht zu werden, sollten sie keine empfohlene Schutzausrüstung tragen und in einen Unfall verwickelt werden.



**Mag. Robert Stadler**  
Rechtsanwalt

Hauptstraße 47  
City Center  
4210 Gallneukirchen

Tel.: 07235/61059  
Fax: 07235/62099  
office@robertstadler.at

**PUNSCH  
STAND**

5.12.15 09:00-18:00  
NMS PREGARTEN

PUNSCH - BEERENPUNSCH - GLÜHWEIN  
RACLETTEBROT



## BRUCKMÜHLE NEWS

SIE SUCHEN DAS IDEALE WEIHNACHTS-  
GESCHENK ?



Schenken Sie die  
**KULTURCARD** der  
Bruckmühle Pre-  
garten zum Vor-  
teilspreis von  
EUR 90,00

- Fünf freie Vorstellungen der Bruck-  
mühle / Kategorie A
- Jede weitere Veranstaltung 30 %  
ermäßigt (2 Eintritte)
- freier Eintritt zu allen Ausstellungen
- Zusendung der aktuellen Program-  
me
- Ermäßigter Eintritt Freibad und  
Hallenbad Pregarten
- gültig 1 Jahr ab Ausstellungsdatum

Bestellen Sie unter 07236 2570 oder  
Kulturhaus@bruckmuehle.at

## SILVESTER ZAUBERGALA 31.12.2015, ab 20.30 Uhr



Bei unserer letzten Silvester Gala faszinierte Magic Jack, Vizeweltmeister der Illusionisten, da Publikum mit seinen erstaunlichen Künsten. Diesmal hat er zur Verstärkung MAGIC MICHI samt Assistentin nach Pregarten eingeladen..

20.30 Uhr: Show - Teil 1

21.30 bis 22.00 - Pause

22.00 bis 23.00 Uhr - Show Teil 2

anschließend wieder Möglichkeit für  
Speis und Trank

Nach Mitternacht sind Sie herzlich ein-  
geladen, das Tanzbein zu schwingen.  
Tanzmusik mit Charly Grünberger

Karten Erdgeschoß bei Tisch: 35,00

Karten Sitzplätze Empore: 30,00

## NEUES JUGENDZENTRUM IM EHEMALIGEN BAHN- HOFSGEBÄUDE WURDE AM 27. NOVEMBER FEIERLICH ERÖFFNET



[www.MOBILER-ENGEL.at](http://www.MOBILER-ENGEL.at)



WAS IHNEN FREUDE BEREITET UND WAS SIE MACHEN WOLLEN  
ICH BEGLEITE SIE GERNE IM ALLTAG  
0 681 102 870 44 Mo-Fr  
08.00-12.00

SIE SIND DER EXPERTE FÜR SICH SELBST!

SIE WISSEN AM BESTEN WELCHE  
HILFE SIE WANN BRAUCHEN!

Sie sind noch auf der Suche  
nach einem Weihnachtsgeschenk?  
Ich wüsste da etwas!

Ein Geschenkgutschein vom  
**MOBILEN Engel**

Werbung

# Fußball- Kindergarten

für 3 - 5 Jährige

Jeden Freitag von 16 - 17 Uhr  
in der NMS Pregarten

  
Christian Wenigwieser

  
Thomas Brandl

  
Katja Mayrwöger

  
Tamara Mayrwöger

  
Clemens Schedik

  
Karin Robeschl

  
Roland Schmiedinger

  
Martina Buchinger

  
Walter Schopf



powered by **Kornspitz**

[www.askoe-pregarten.com](http://www.askoe-pregarten.com)

# SOLEUM<sup>®</sup>GmbH

## EPS-Formenbau

Wir produzieren für Sie fast jede gewünschte Form!

Wellnessliegen - Rundduschen - Schneckenduschen  
 Dampfbadmodule - Säulen - SPA Module  
 mehr Infos unter [www.soleum.com](http://www.soleum.com)



Dampfbad-Module



Rundduschen



Schneckenduschen



# KOMPETENZENTRUM PREGARTEN

**AKTIONSPREIS**  
**JETZT**  
**20%**  
**RABATT**  
**JETZT AKTION!**

**Gelbett-Aktion** 180x200cm   
 statt EUR 1598,--

jetzt nur **EUR 1278,--**

Aktion gültig bis 31. Dezember 2015 auf ein Gelbett (Doppelbett) 180x200cm



Mein **GELBETT.at**  
[www.gelbett.info](http://www.gelbett.info)

SOLEUM GmbH  
 Gutauerstrasse 42  
 4230 Pregarten  
 Tel.: +43 (0) 7236 26200

Werbung



**Kornspitz** wünscht eine besinnliche Adventzeit



und wunderschöne Weihnachten!

Werbung

## Jetzt veranlagen und gratis Autobahn Vignette für 2016 abholen!



Bis 29.1.2016 veranlagen und GRATIS Vignette 2016 abholen!

### You Invest bzw. ESPA Fonds

Anleihefonds, gemischte Fonds,  
Aktienfonds

### s Fonds Plan

Die dynamische Form des  
Vermögensaufbau!

Mindesteinlage EUR 10.000,00 bzw.  
EUR 100,00 mtl. und 60 Mon. Laufzeit.

Näheres bei Ihrem Betreuer der Sparkasse  
Pregarten-Unterweißenbach AG.

**SPARKASSE**  
Pregarten-Unterweißenbach AG

Dies ist eine Werbemitteilung der Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach AG. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

Werbung



# PREGARTNER WEIHNACHTSMARKT

## 05.12. | 9-18 Uhr

### Bildungszentrum

Rahmenprogramm durch Schüler  
der Neuen Mittelschule

Kasperltheater um 14:00 und 16:00

Turmbläser um 17:00

